

Rotspitzigkeit im Rasen

Bei der Rotspitzigkeit handelt es sich um eine häufig in den Sommermonaten auftretende Rasenkrankheit. Die Schäden, die der Pilz an den Gräsern anrichten kann, sind in der Regel gering.

Erscheinungsbild:

In Zeiten mit hoher Luftfeuchtigkeit zeigt sich auf der Fläche ein rosafarbenes, watteartiges Myzel. Ein weiteres Merkmal ist, dass innerhalb erkrankter Stellen völlig gesunde Gräser zu finden sind. Unter günstigen Bedingungen ist ein großflächiges Auftreten der Krankheit zu beobachten und die gesamte Fläche erscheint rot.

Ursachen:

- ✓ Rotspitzigkeit ist eine typische Stresskrankheit, die vor allem bei hohen Temperaturen oder falscher Bewässerung und mangelhafter Düngung auftritt.
- ✓ Langanhaltende Feuchtigkeit im Pflanzenbereich (z.B. Regen, Nebel, Tau)
- ✓ Eine unausgeglichene und unregelmäßige Nährstoffversorgung, insbesondere Stickstoffmangel!
- ✓ Trockenstress kann ebenfalls eine Ursache für das Auftreten von Rotspitzigkeit sein.
- ✓ In manchen Jahren herrscht ein stärkerer Befallsdruck, bedingt durch ideale Umweltbedingungen für den Erreger, während in anderen Jahren kaum ein Auftreten des Pilzes zu beobachten ist.

Gegenmaßnahmen:

- ✓ Sofortige Düngergabe und weiterhin eine regelmäßige Nährstoffversorgung über das Jahr hinweg!
- ✓ Im Frühjahr mit einem Rechen das abgestorbene Material aus der Rasenfläche holen, um das infizierte Pflanzenmaterial zu entfernen und die Belüftung und Belichtung der jungen Rasengräser zu fördern. Bei älteren, bereits etablierten Rasenflächen empfiehlt es sich im Frühjahr zu vertikutieren um den vorhandenen Rasenfilz zu reduzieren!
Bitte beachten Sie hierbei: Es reicht völlig, einmal im Frühjahr zu vertikutieren und diese Maßnahme ist nicht jedes Jahr notwendig, sondern nur, wenn Ihr Rasen verfilzt ist.
- ✓ Im zeitigen Frühjahr eine Düngergabe mit stickstoffbetontem Dünger geben, um die Rasengräser zum Wachstum anzuregen (z.B. Fertigran).
- ✓ Förderung des Mikroklimas auf der Bodenoberfläche durch Reduzierung des Rasenfilzes und der Beseitigung von Bodenverdichtungen.
- ✓ Absammeln von Laub und Schnittgut von der Rasenoberfläche.
- ✓ Optimierung der Beregnungstechnik – Dauerberegnungen vermeiden! Geben Sie Ihrem Rasen die Möglichkeit abzutrocknen.